

Leopold-von-Buch-Plakette verliehen an die „Geological Society of London“

Mit der Leopold-von-Buch-Plakette zeichnet die Deutsche Gesellschaft für Geowissenschaften (DGG) die „Geological Society of London“ für ihr zweihundertjähriges erfolgreiches Wirken zur Förderung der Geowissenschaften in Großbritannien und weltweit aus. Die DGG beglückwünscht und ehrt damit das beispielgebende Wirken dieser ältesten geologischen Gesellschaft für die Gründung zahlreicher weiterer nationaler Gesellschaften und fühlt sich mit der „Geological Society of London“ eng verbunden.

Die auf Beschluss des Vorstandes verliehene Plakette wurde anlässlich der Eröffnungsveranstaltung der Bicentennial Conference, die vom 10.–12. September 2007 unter dem Motto „Earth Sciences in the Service of the Society“ stand, übergeben. Unter dem Beifall der Tagungsteilnehmer im Queen Elizabeth II Conference Centre Westminster, London, nahm der Präsident der „Geological Society“, Dr. Richard Fortey, die Urkunde und Leopold-von-Buch-Plakette vom Schatzmeister der DGG, Dr. Heinz-Gerd Röhling, entgegen.

Mit der Verleihung der Leopold-von-Buch-Plakette an die „Geological Society of London“ ehrt die DGG erstmals eine wissenschaftliche Gesellschaft mit dieser in der Regel für wissenschaftliche Persönlichkeiten des Auslandes vorgesehenen Ehrung. Jedoch konnten auch schon in der Vergangenheit Mitglieder der „Geological Society of London“ diese Ehrung in Empfang nehmen, wie William Arkell (Cambridge 1953), Sir Kingsley Dunham (London



1981), John Imbrie (Cambridge 1990) und Anthony Hallam (Birmingham 1997).

Die am 13. November 1807 gegründete „Geological Society of London“ erhielt bereits im Jahre 1825 durch Georg IV. die offizielle Anerkennung und hat sich so zur nationalen geologischen Gesellschaft Großbritanniens entwickeln können. Sie widmet sich auch nach 200 Jahren noch den brennenden Themen der Geowissenschaften, wovon man sich auf den informativen Webseiten der Gesellschaft überzeugen kann.

Die DGG wünscht der „Geological Society of London“ weiterhin ein sehr erfolgreiches Wirken für die Fortentwicklung der Geowissenschaften im nationalen und internationalen Rahmen.

Werner Stackebrandt, Potsdam;
Heinz-Gerd Röhling, Hannover